

Name (Person)

Sprenger, Jakob

GND-Nummer

121083470

Lebensdaten (kurz)

1884-1945

Beruf

Postbeamter

Politiker

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit**Staatsangehörigkeit**

Deutsch

Geburtsdaten**Geburtsdatum**

1884-07-24

Geburtsort[Oberhausen](#)**Sterbedaten****Sterbedatum**

1945-05-07

Sterbeort[Kössen](#)**Militärdienst**

Art des Militärdienstes

Militärischer Kriegseinsatz

Militärischer Rang

Leutnant

von

1914

bis

1918

Beschreibung

Teilnehmer am Ersten Weltkrieg, 1916 Leutnant

Arbeitsverhältnis**Beschäftigungsangabe**

Beschäftigter bei der Post, zuletzt Postoberinspektor

von

ca. 1918

bis

1933

Ort der Anstellung

[Frankfurt am Main](#)

Beschäftigungsangabe

NS-Gauleiter von Hessen-Nassau-Süd

von

1927

bis

1932

Ort der Anstellung

[Gau Hessen-Nassau](#)

Beschäftigungsangabe

NS-Gauleiter von Hessen-Nassau

von

1933-01-01

bis
1945

Ort der Anstellung
[Gau Hessen-Nassau](#)

Beschäftigungsangabe
Reichsstatthalter des Volksstaates Hessen

von
1933-05-05

bis
1945

Ort der Anstellung
[Hessen](#)

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit
Finanzieren

Forschungstätigkeitsangabe
Förderer der Ausgrabungen am Glauberg ("Reichsstatthalter Jakob Sprenger-Stiftung")

von
1933

bis
1937

Ort der Forschung
[Glauburg-Glauberg](#)

Forschungsgegenstand
Siedlung

Forschungszeitstellung
Eisenzeit

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft
ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei \(NSDAP\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1922

bis (Ende Mitgliedschaft)

1923

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Völkisch-sozialer Block](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1923/24

bis (Ende Mitgliedschaft)

ca. 1925

Art der Mitgliedschaft

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei \(NSDAP\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1925

bis (Ende Mitgliedschaft)

1945

Gremienarbeit

Art der Gremienarbeit (auch: Amt)

Mitglied

von

1930

bis

1932

Gremium (Institution)

[Hessen-Nassau. Provinziallandtag](#)

Art der Gremienarbeit (auch: Amt)

Mitglied

von

1930

bis

1945

Gremium (Institution)

[Deutsches Reich. Reichstag \(1871-1945\)](#)

Art der Gremienarbeit (auch: Amt)

Mitglied

von

1933-04

bis

1933-06-28

Gremium (Institution)

[Preußen. Staatsrat](#)

Gründung**Art der Gründung**

Reichsstatthalter Jakob Sprenger-Stiftung

Gründungsjahr

1933

Archivalien- und Nachlassverwahrung**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

FB und GB

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Zeitungsartikel (u.a. zur Änderung der Satzung und des Namens des RGZM),

Laufzeit: 1938-1941

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[BaitingerH. \(2011\). Der Glauberg - eine Grabung zwischen den Fronten. In , & , Archäologie und Politik : Archäologische Ausgrabungen der 30er und 40er Jahre des 20. Jahrhunderts im zeitgeschichtlichen Kontext. Internationale Tagung anlässlich "75 Jahre Ausgrabungen am Glauberg" vom 16. bis 17. Oktober 2008 in Nidda-Bad Salzhausen. Selbstverlag des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen.](#)

Kommentar

Zur Rolle Sprengers bei den Ausgrabungen am Glauberg und zur "Reichsstatthalter Jakob Sprenger-Stiftung".

Weitere Informationen

Link

[https://de.wikipedia.org/wiki/Jakob_Sprenger_\(Politiker\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Jakob_Sprenger_(Politiker))

Kommentar

Wikipedia

Link

<https://www.lagis-hessen.de/pnd/121083470>

Kommentar

„Sprenger, Jakob“, in: Hessische Biografie